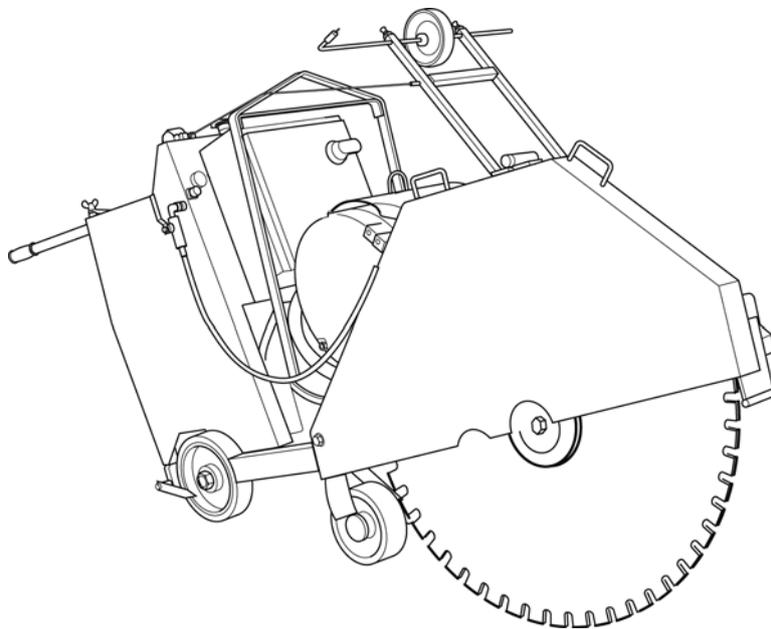


Betriebsanleitung

Fugenschneider FSE1240★★

Index 001



Wir gratulieren!

Sie haben sich für ein bewährtes TYROLIT-Hydrostress-Gerät und damit für einen technologisch führenden Standard entschieden. Nur Original-TYROLIT-Hydrostress-Ersatzteile gewährleisten Qualität und Austauschbarkeit. Werden die Wartungsarbeiten vernachlässigt oder unsachgemäß ausgeführt, können wir unsere Garantieverpflichtung nicht erfüllen. Sämtliche Reparaturen dürfen nur von ausgebildetem Fachpersonal ausgeführt werden.

Um Ihre TYROLIT-Hydrostress-Geräte in einwandfreiem Zustand zu halten, steht Ihnen unser Kundendienst gerne zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen ein problemloses und störungsfreies Arbeiten.

TYROLIT Hydrostress

Copyright © TYROLIT Hydrostress

TYROLIT Hydrostress AG
Witzbergstrasse 18
CH-8330 Pfäffikon
Switzerland
Telefon 0041 (0) 44 952 18 18
Telefax 0041 (0) 44 952 18 00

1 Sicherheit



Diese Anleitung ist nur ein Bestandteil der produktbegleitenden Dokumentation des Fugenschneiders. Diese Anleitung wird zusammen mit dem «Sicherheitshandbuch / Systembeschreibung Fugenschneider» vervollständigt.

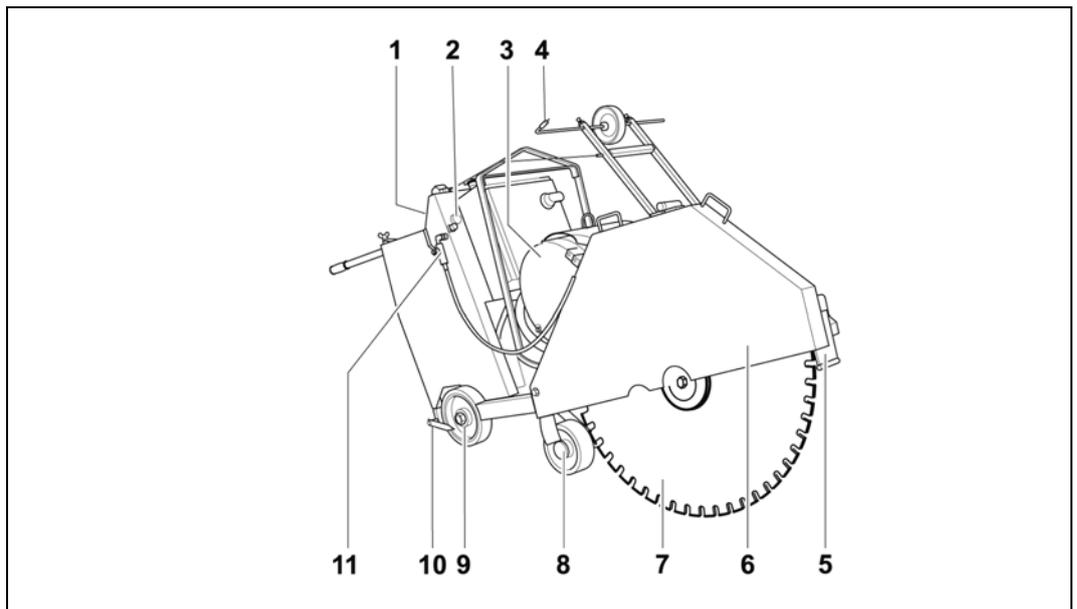


GEFAHR

Werden bei der Arbeit die Sicherheitshinweise im «Sicherheitshandbuch / Systembeschreibung» nicht beachtet, drohen Tod oder schwere Verletzungen.

- ▶ Sicherstellen, dass das «Sicherheitshandbuch / Systembeschreibung Fugenschneider» vollständig gelesen und verstanden worden ist.

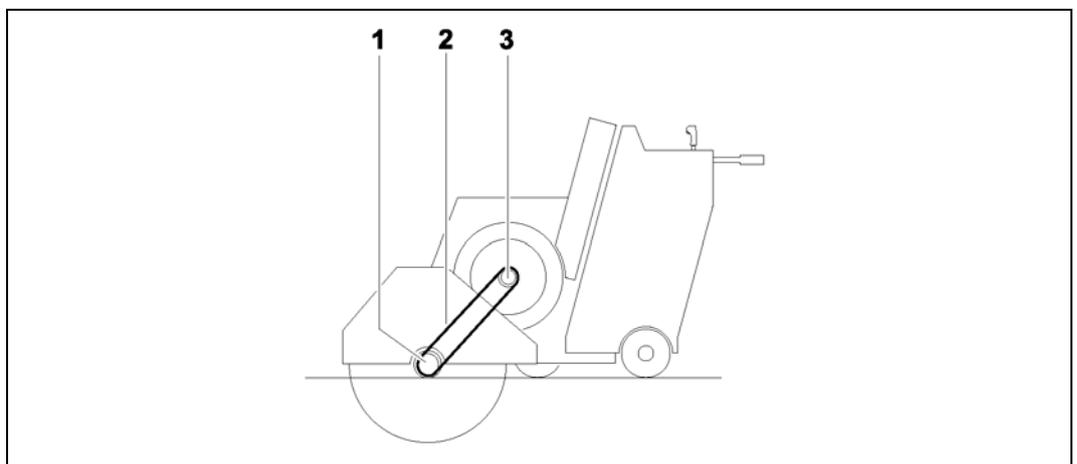
2 Aufbau



Komponenten

1	Bedienpult	5	Wellenabdeckung	9	Antriebsrad
2	Typenschild	6	Blattschutz	10	Schnittzeiger hinten
3	Hauptmotor	7	Sägeblatt	11	Wasserzufuhr
4	Schnittzeiger vorne	8	Wippenrad		

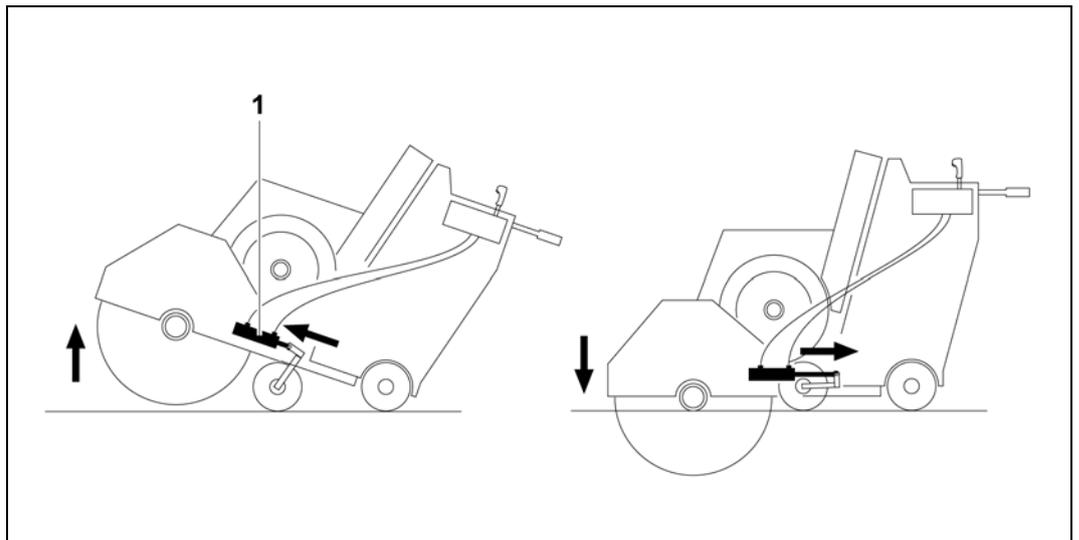
2.1 Sägeblattantrieb



Sägeblattantrieb (schematisch)

- 1 Blattantriebswelle
- 2 Antriebsriemen
- 3 Antriebswelle Hauptmotor

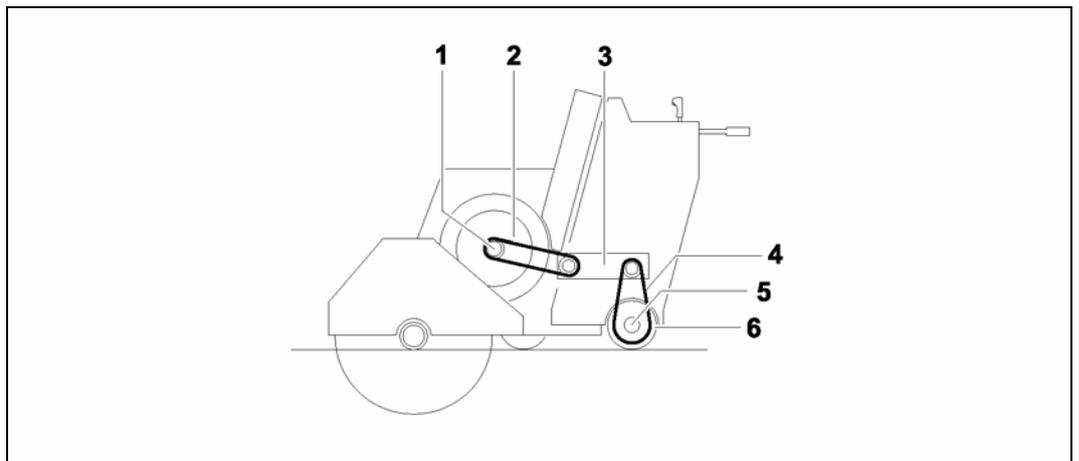
2.2 Hebeantrieb



Hebeantrieb (schematisch)

1 Hydraulikzylinder

2.3 Fahrtrieb



Fahrtrieb (schematisch)

1	Antriebswelle (Hauptmotor)	3	Hydrostat	5	Radantriebswelle
2	Antriebsriemen Hydrostat	4	Antriebskette	6	Antriebsrad

3 Transport

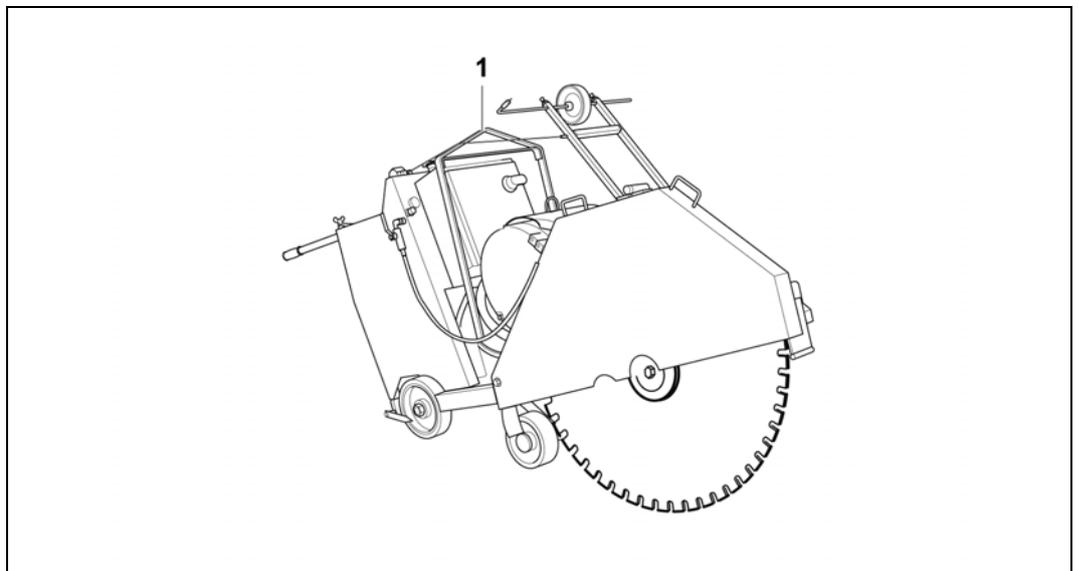


GEFAHR

Tod oder schwere Verletzungen durch unsachgemässen Transport!

- ▶ Fugenschneider nur bei ausgeschaltetem Hauptmotor transportieren.
- ▶ Nur Transportfahrzeuge, Hebezeuge und Lastaufnahmeeinrichtungen mit ausreichender Tragkraft verwenden.
- ▶ Fugenschneider nur an den vorgesehenen Anhängpunkten anhängen.
- ▶ Sachkundigen Einweiser bestimmen.
- ▶ Bei Krantransport nicht unter schwebenden Lasten aufhalten.
- ▶ Fugenschneider beim Transport immer im Auge behalten.

3.1 Anhängpunkte

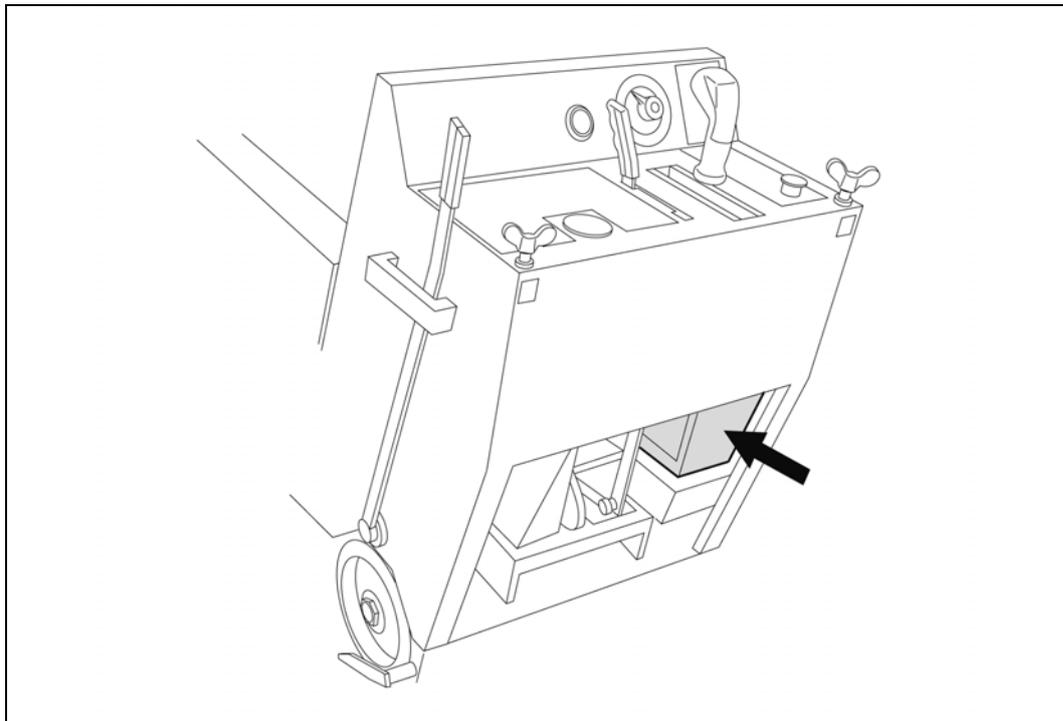


Anhängpunkte

- 1 Krananhängevorrichtung

4 Erste Inbetriebnahme

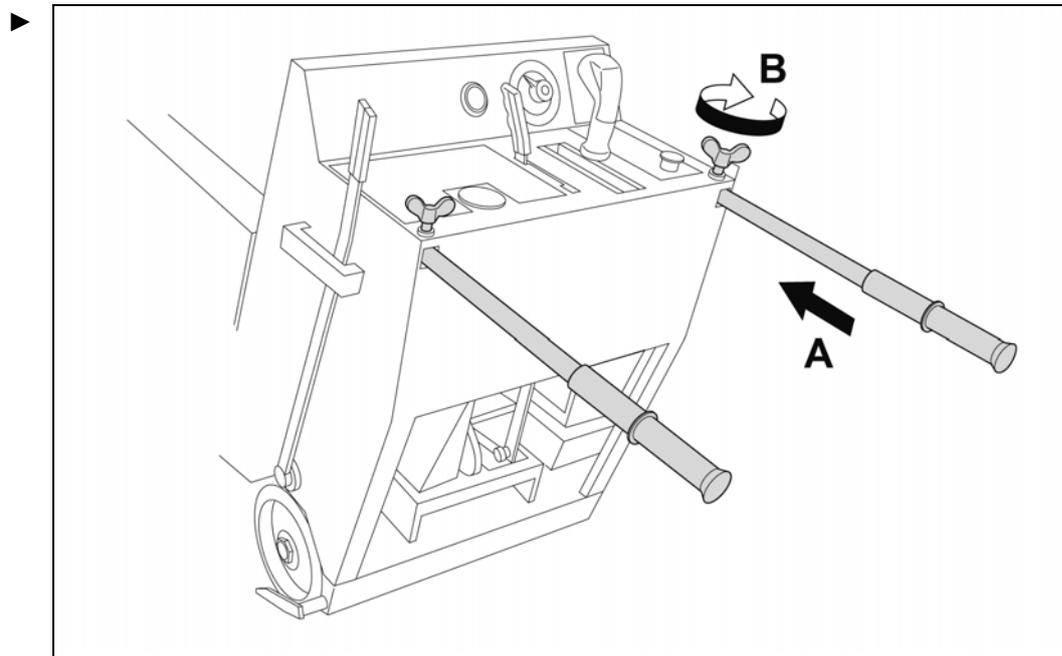
4.1 Batterie einbauen



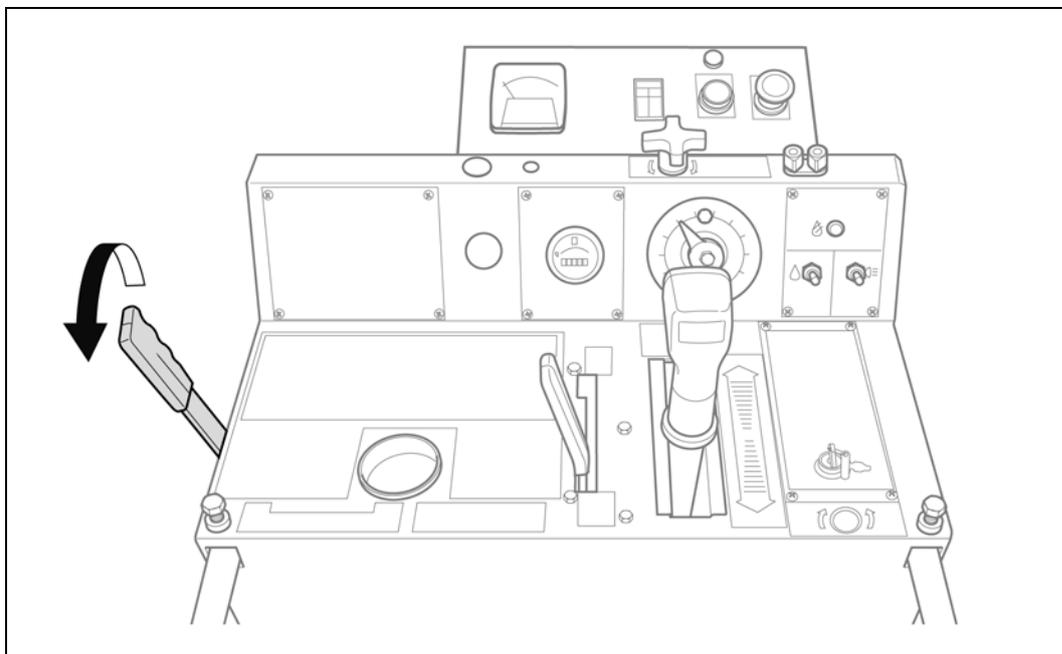
- ▶ Batterie einbauen (Typ siehe Kapitel Technische Daten).

5 Montage / Einrichten

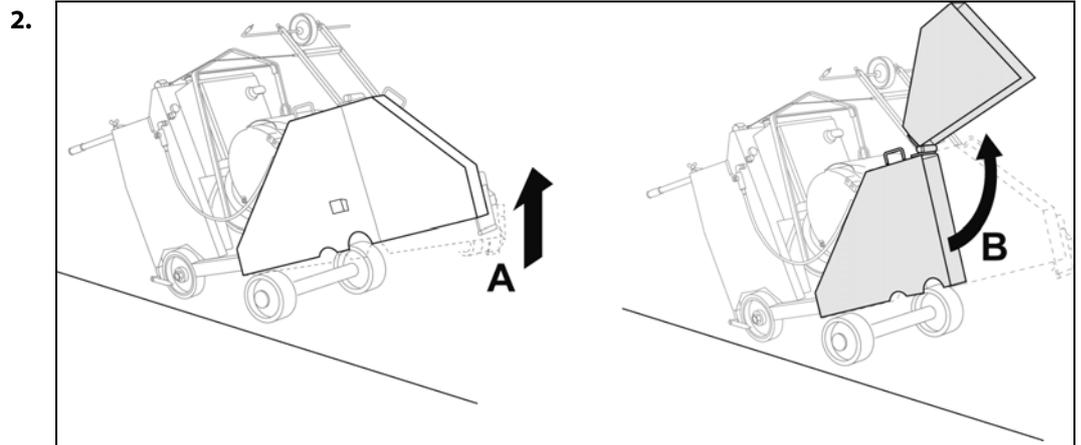
5.1 Griffe montieren



5.2 Sägeblatt montieren



1. Handbremse ziehen



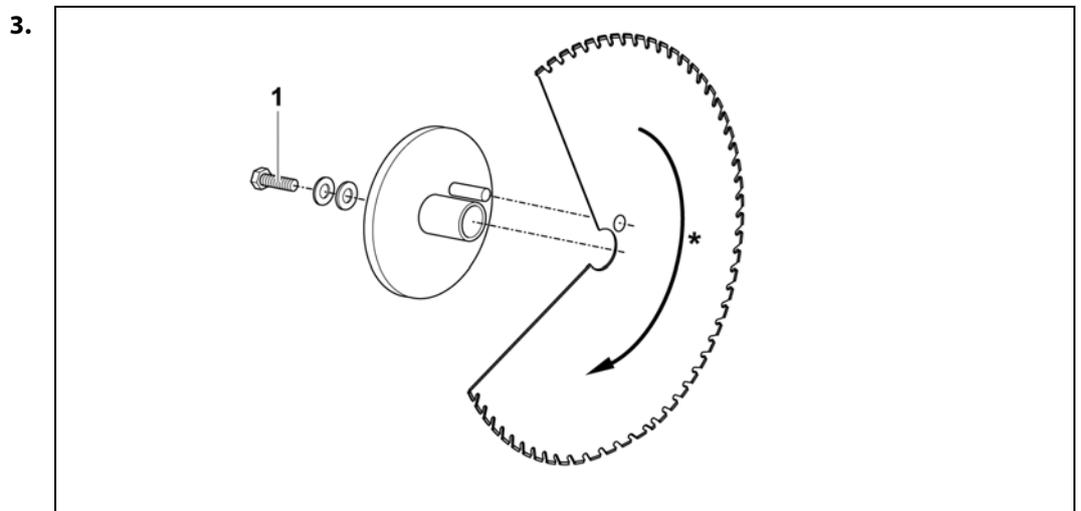
GEFAHR

Tod oder schwere Verletzung durch weggeschleuderte Teile (Segmente, Betonsplitter, Sägeblatt etc.)!

- ▶ Fugenschneider nur mit Blattschutz betreiben.
- ▶ Bei Sägeblatt-Montage auf der rechten Seite die Befestigungsschraube mit Linksgewinde verwenden.
Bei Sägeblatt-Montage auf der linken Seite die Befestigungsschraube mit Rechtsgewinde verwenden.

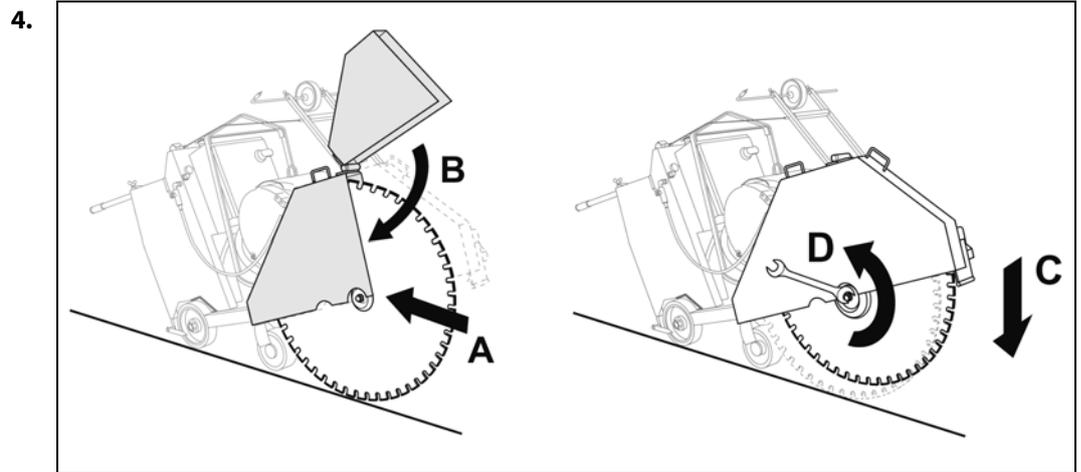


- ▶ Drehrichtungspfeile auf dem Sägeblatt beachten.



1 Befestigungsschraube

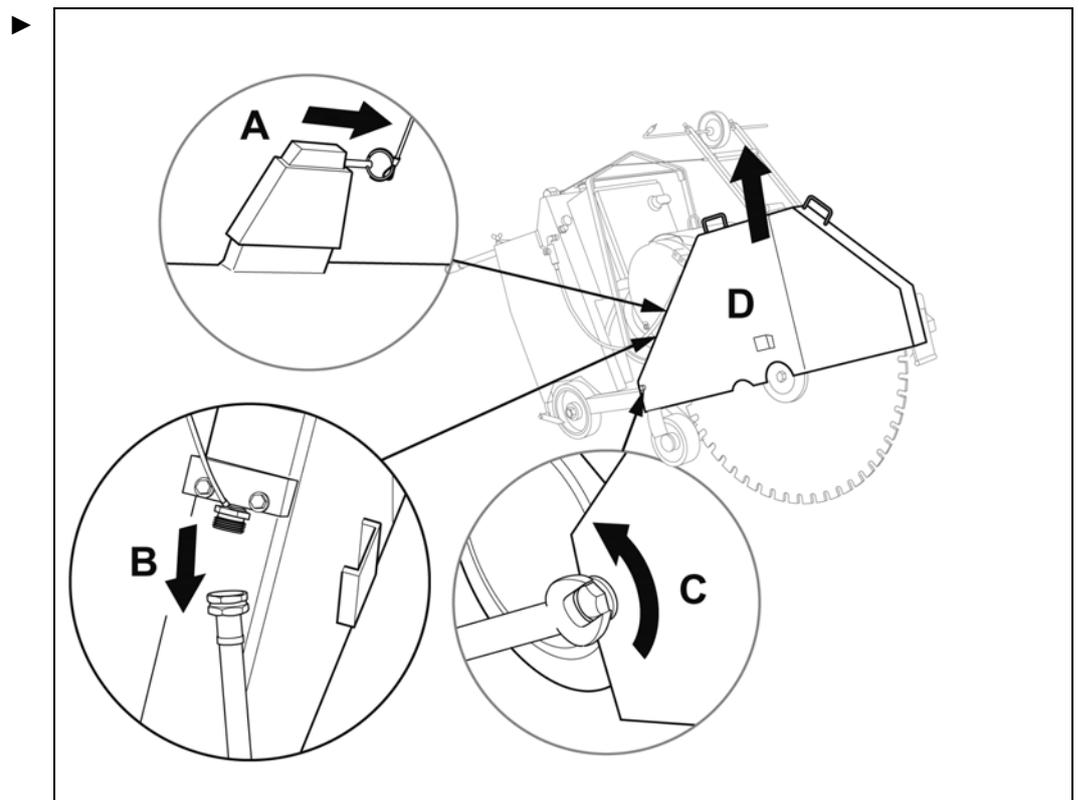
* Drehrichtung beachten



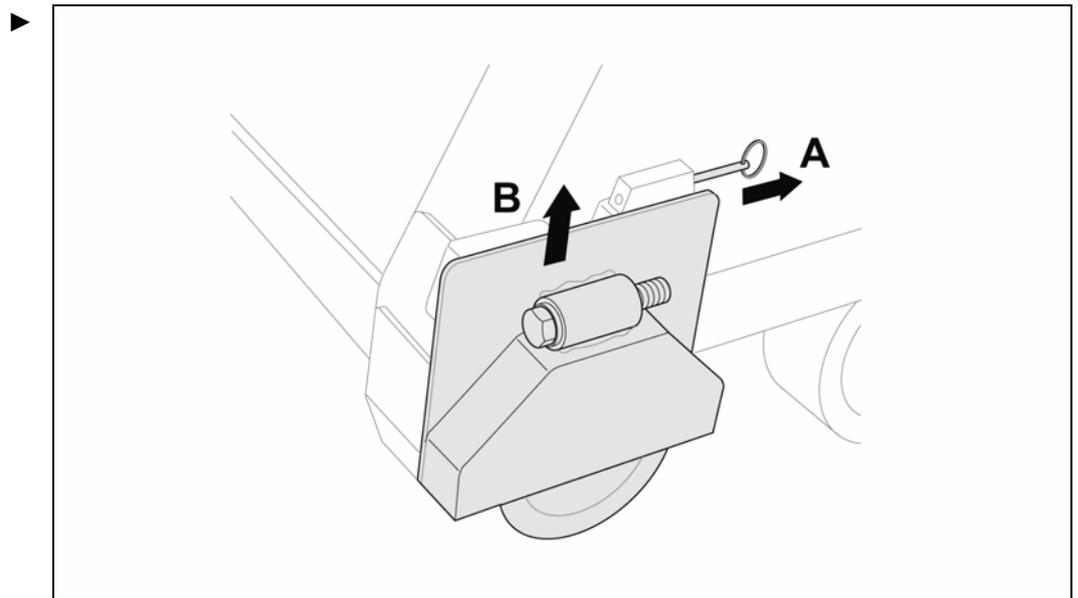
C: Um zu verhindern, dass sich das Sägeblatt beim Festziehen dreht, Sägeblatt vorsichtig auf den Boden aufsetzen.

5.3 Sägeblatt auf der anderen Seite montieren

5.3.1 Blattschutz demontieren



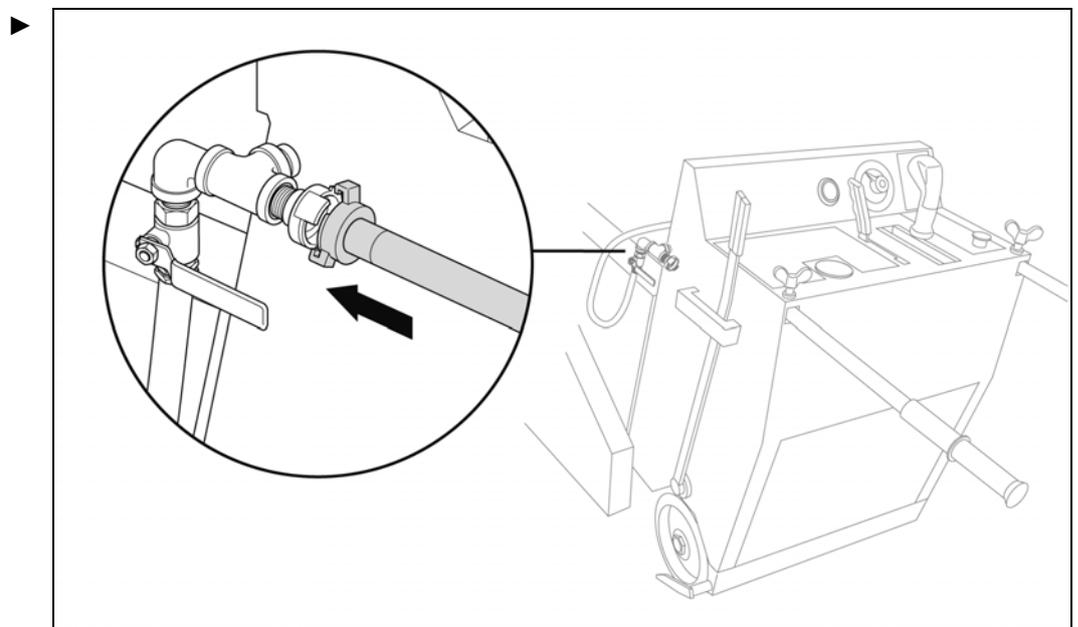
5.3.2 Wellenabdeckung demontieren



5.3.3 Blattschutz und Wellenabdeckung auf der anderen Seite montieren

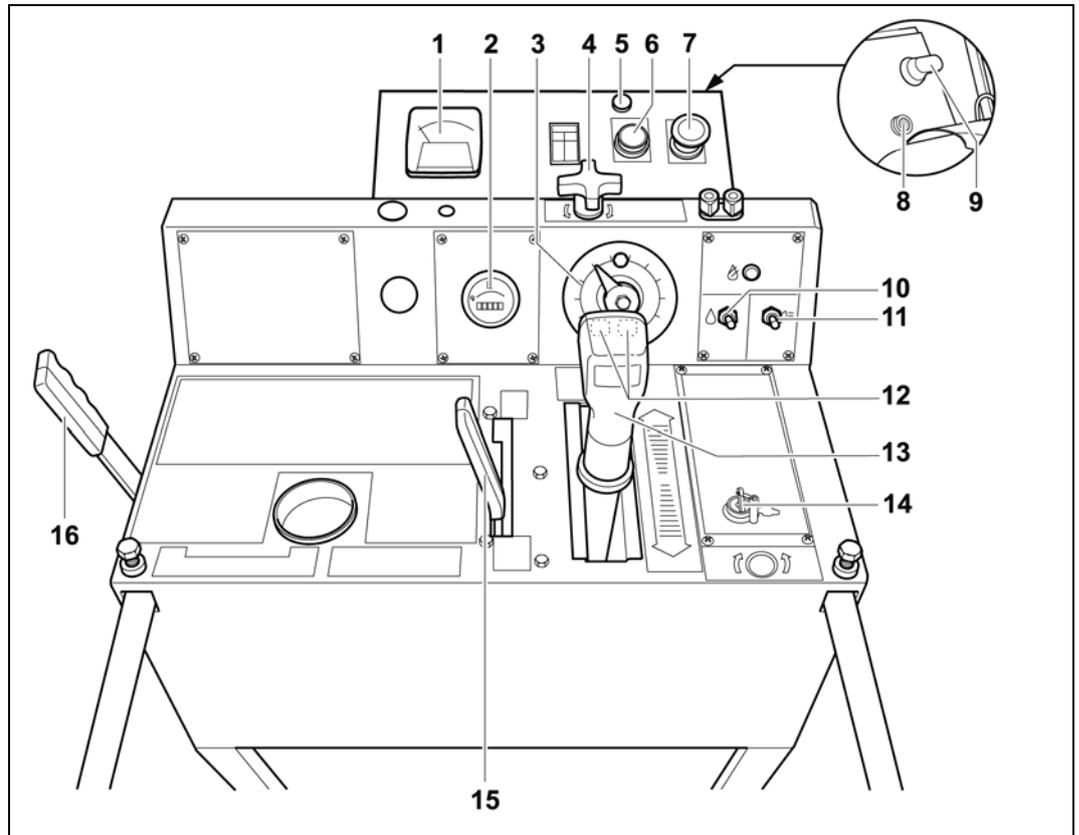
Die Montage von Blattschutz und Wellenabdeckung erfolgt in umgekehrter Reihenfolge wie bei der Demontage.

5.4 Wasserleitung anschliessen



6 Bedienung

6.1 Übersicht über die Bedienelemente



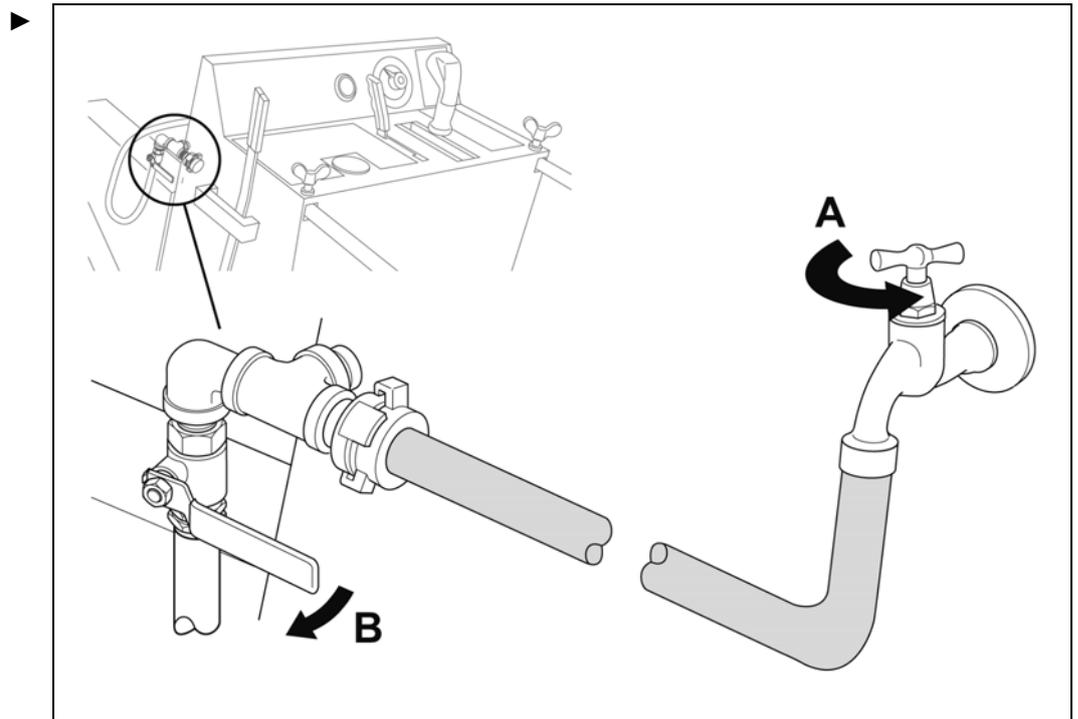
Bedienelemente

1	Amperemeter	9	Drehfeld-Wahlschalter	14	Schlüsselschalter
2	Betriebsstundenzähler	10	Ein-/Ausschalter für interne Wasserpumpe	15	Kupplungshebel Vorschubgetriebe
3	Schnitttiefeanzeiger	11	Ein-/Ausschalter für Scheinwerfer	16	Handbremse
4	Arretierung Tiefenanschlag	12	Tasten Heben/Senken		
5	Drehfeld-Warnlampe	13	Vorschubregler (Fahren vor / zurück)		
6	Starttaste				
7	Schalter NOT-AUS				
8	Reset-Taste				

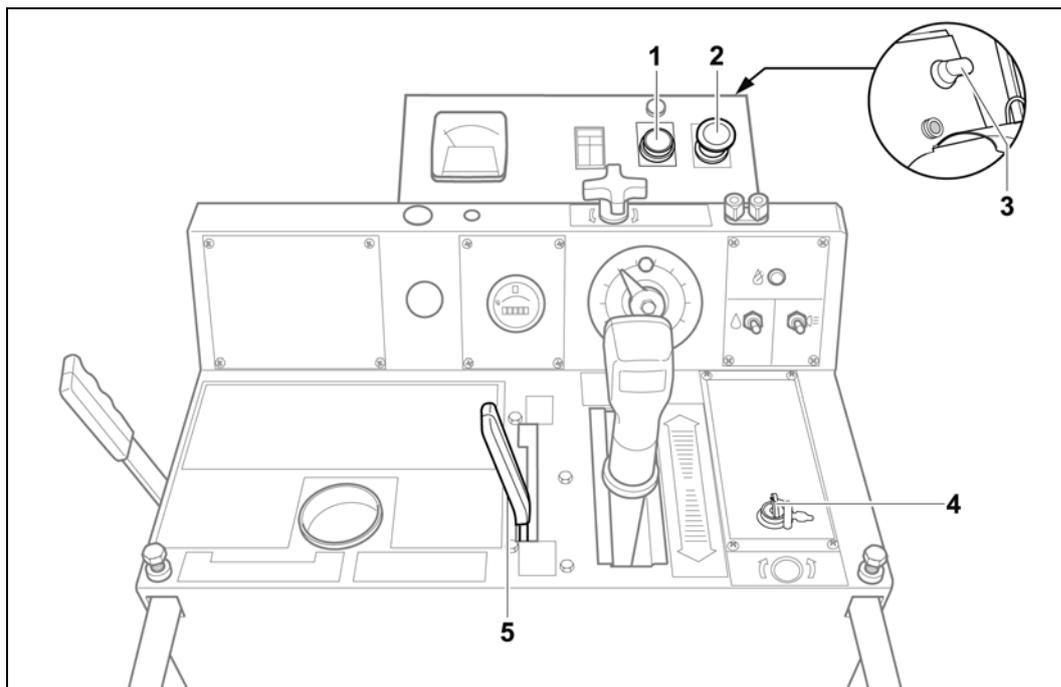
6.2 Fugenschneider positionieren

1. Handbremse lösen.
2. Fugenschneider in die Arbeitsposition schieben.
3. Fugenschneider mit den Schnittanzeigern ausrichten.

6.3 Wasserversorgung herstellen



6.4 Motor einschalten



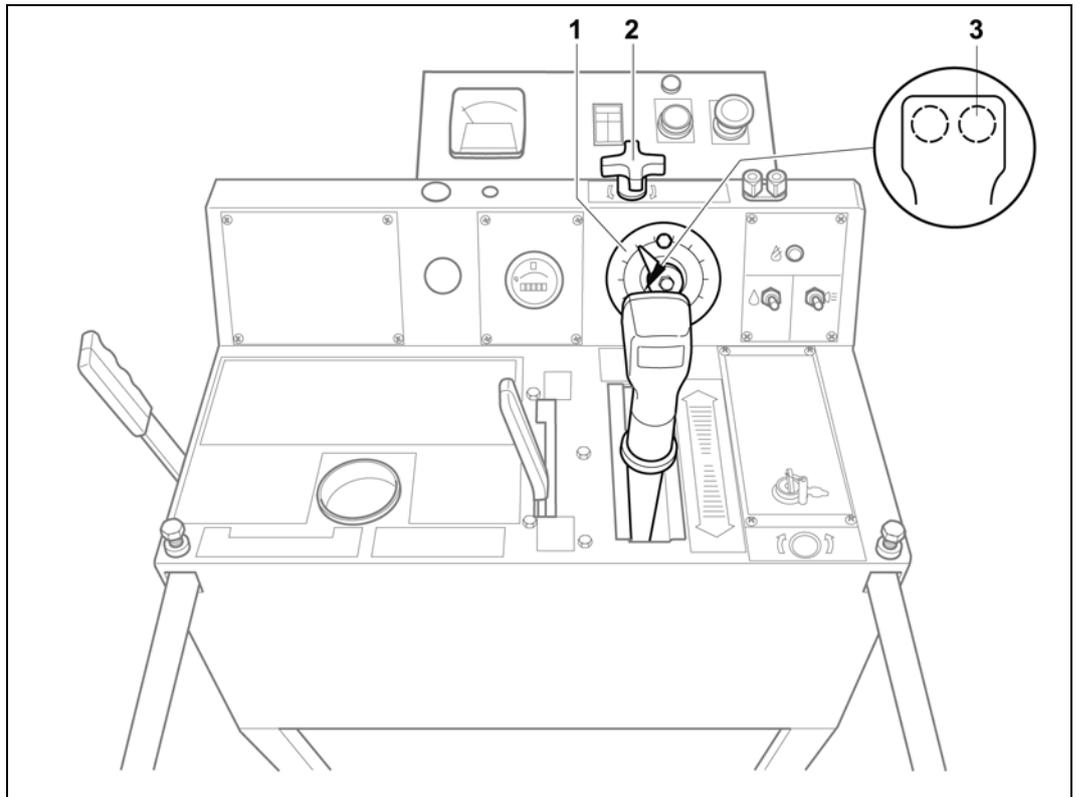
Symbol	Bedeutung
	Kupplungshebel Position Eingekuppelt
	Kupplungshebel Position Ausgekuppelt

- ✓ Kupplungshebel (5) steht in der Position Ausgekuppelt
- ✓ Schalter **NOT-AUS** (2) ist gelöst

1. Schlüsselschalter (4) auf **I** stellen.
2. Starttaste drücken (1).
3. Drehrichtung prüfen und ggf. Drehfeld mit Drehfeld-Wahlschalter (3) umschalten.

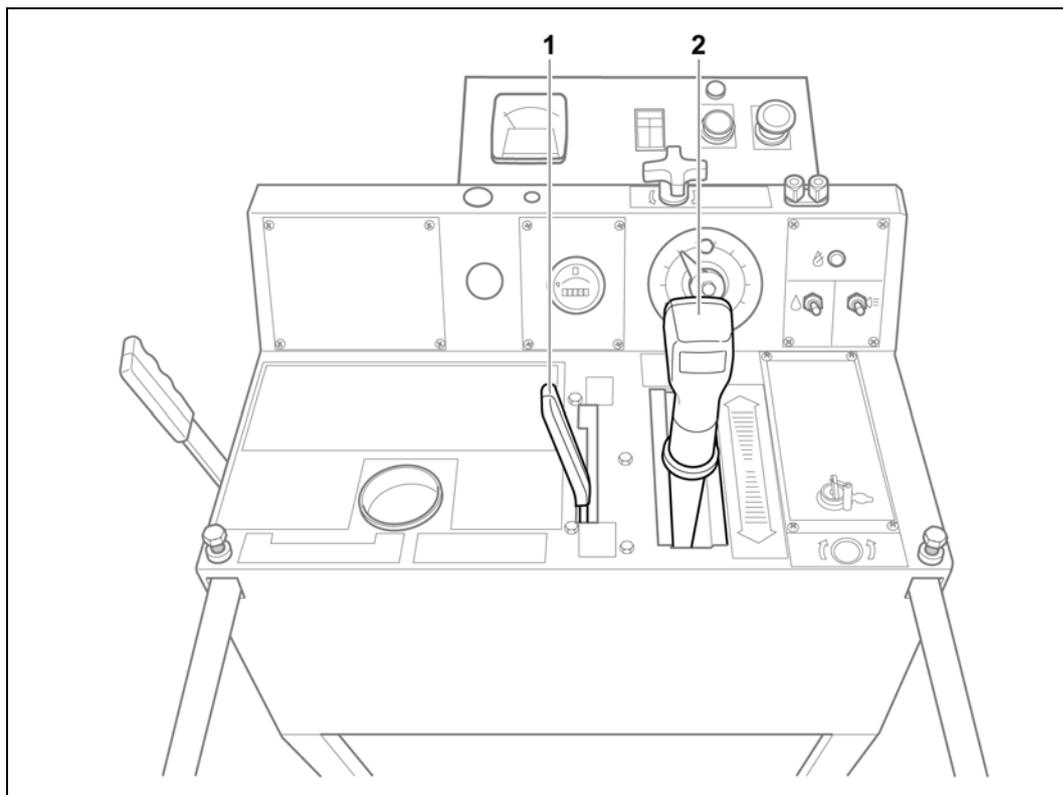
6.5 Sägeblatt senken / heben

6.5.1 Beispiel senken



1. Taste **Senken** (3) so lange drücken, bis das Sägeblatt das Sägematerial berührt.
2. Schnitttiefenanzeiger (1) auf die Position **0** stellen.
3. Sägeblatt mit der Taste **Senken** auf die gewünschte Schnitttiefe senken.
4. Arretierung Tiefenanschlag (2) festdrehen.

6.6 Vorschub einstellen

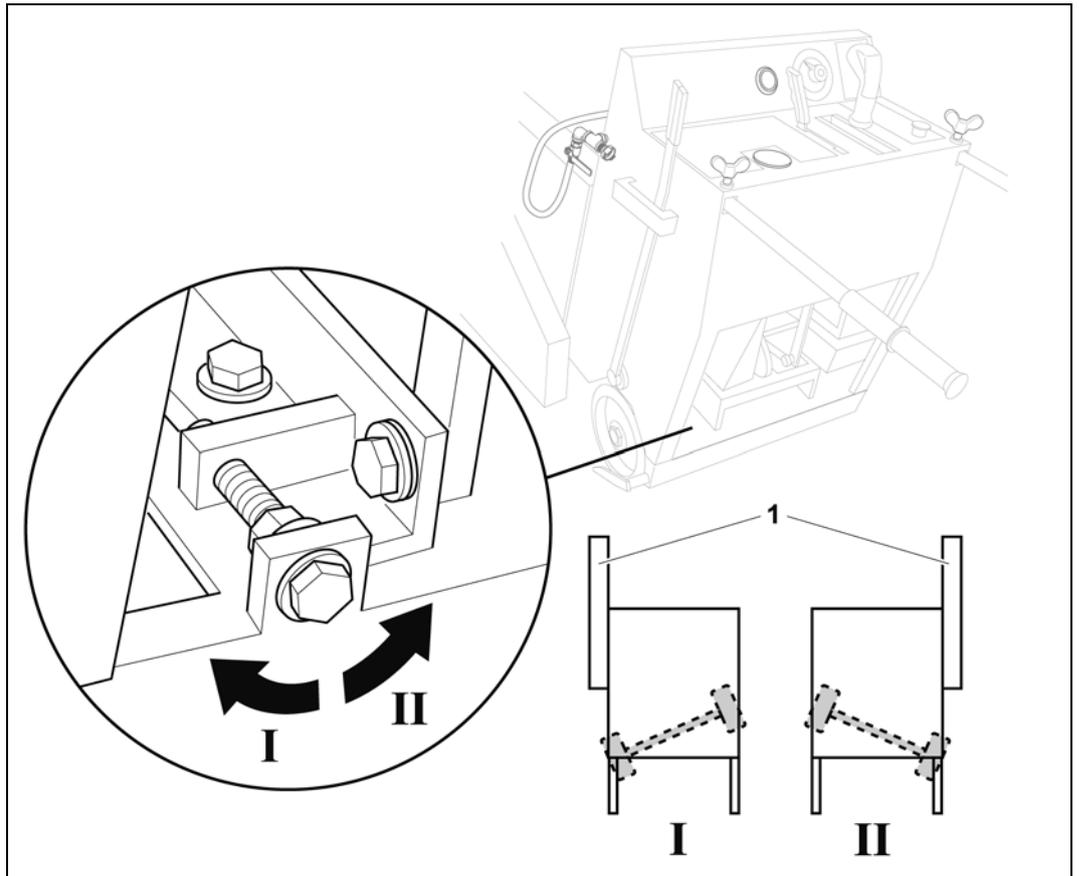


Symbol	Bedeutung
	Kupplungshebel Position Eingekuppelt
	Kupplungshebel Position Ausgekuppelt
	Vorschubregler Fahrtrichtung vorwärts
	Vorschubregler Fahrtrichtung rückwärts

- ✓ Vorschubregler steht in der neutralen Position
- ✓ Handbremse ist gelöst

1. Kupplungshebel (1) in die Position Eingekuppelt stellen.
2. Mit Vorschubregler (2) Fahrtrichtung und Geschwindigkeit einstellen.

6.7 Spurhaltung korrigieren



Spurhaltung korrigieren

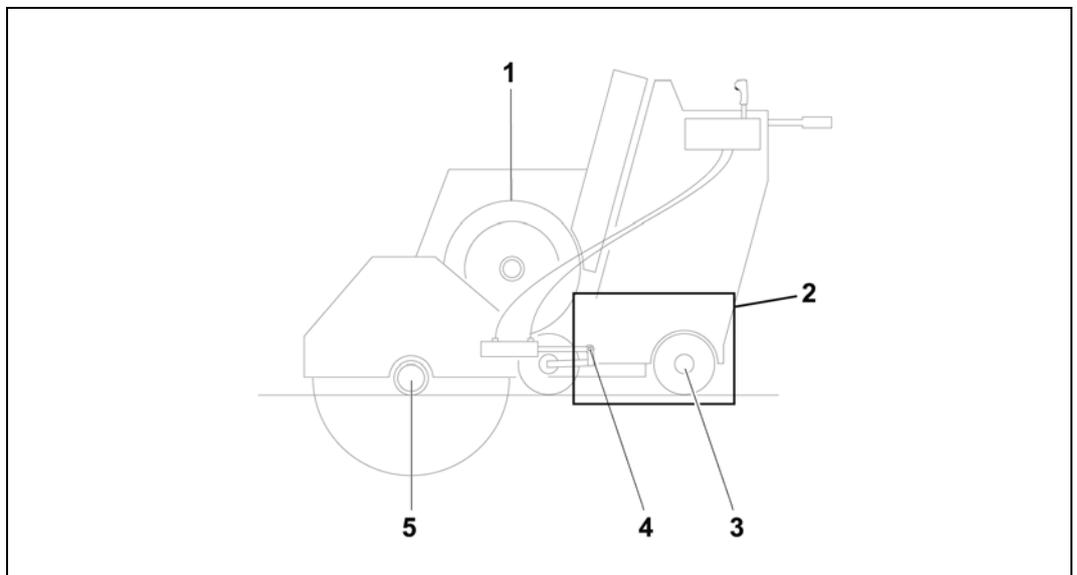
1 Sägeblatt

► Wenn das Sägeschnitt verläuft, mit der Stellschraube die hintere Radachse verstellen.

7 Instandhaltung

Wann?	Was?
Täglich	▶ Sichtprüfung auf Beschädigung durchführen.
Wöchentlich	▶ Riemen- und Kettenspannung prüfen und ggf. einstellen.
Alle 50 Betriebsstunden	▶ Schmiernippel schmieren.
Jährlich oder alle 100 Betriebsstunden	▶ Grossen Service von TYROLIT Hydrostress AG oder einer autorisierten Vertretung durchführen lassen.

7.1 Schmiernippel



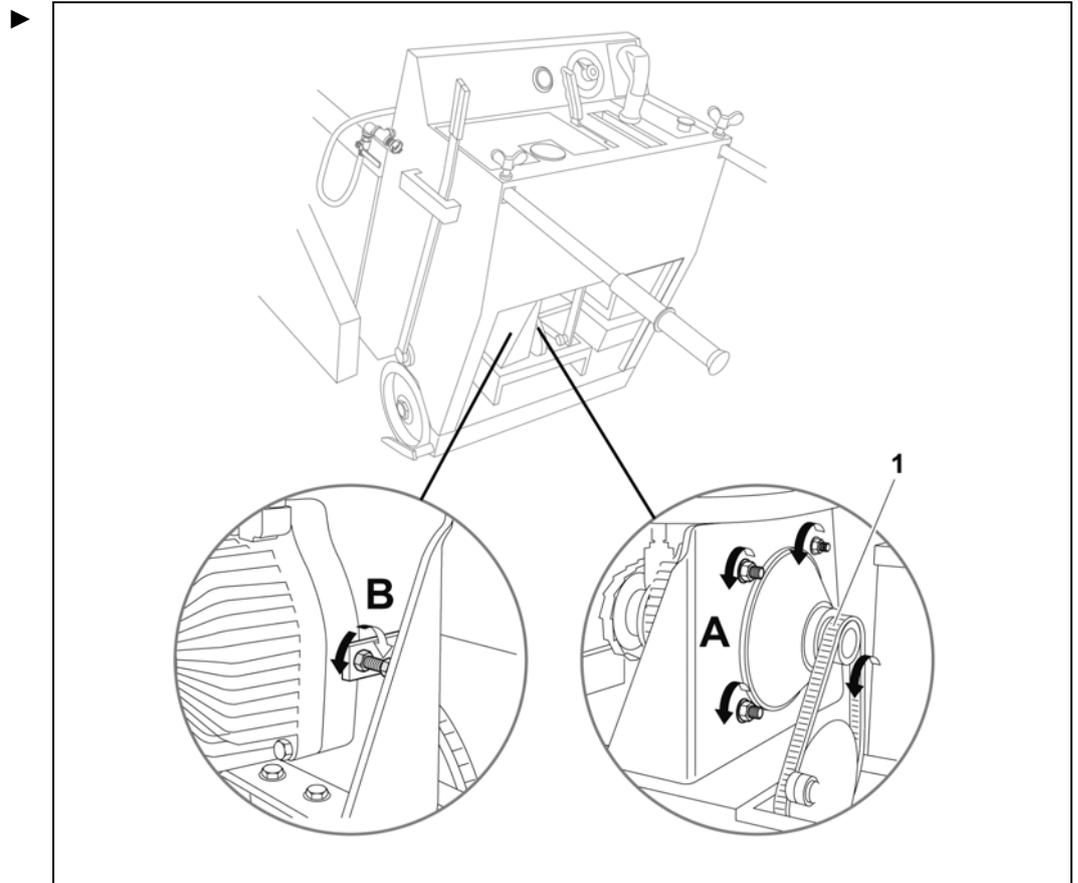
Position der Schmiernippel

- | | |
|---|--|
| 1 Motor: 2 Stück | 4 Zylinder-Auge: 1 Stück |
| 2 Steuergestänge Vorschub-
regler: 4 Stück | 5 Lager Blattantriebswelle:
2 Stück |
| 3 Lager Radantriebswelle:
2 Stück | |

7.2 Riemen am Fahrtrieb spannen

- ▶ Entsprechende Zahl an Riemengliedern entfernen, bis der Riemen spannt.

7.3 Kette am Fahrtrieb spannen



Kette spannen

1 Kette

8 Störungen

Störung	Mögliche Ursache	Behebung
Sägeblatt blockiert	Sägeblatt im Schnittmaterial verklemmt	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Fugenschneider zurückfahren. ▶ Ggf. Sägeblatt durch Wippen lösen. ▶ Ggf. Motor abstellen, Sägeblatt demontieren und einzeln aus dem Schnittmaterial lösen.
Sägeblatt dreht sich trotz laufenden Motors nicht	Riemenspannung zu schwach	▶ Riemen spannen oder wechseln lassen.
	Mitnehmerbolzen am Befestigungsflansch abgeschert	▶ Neuen Befestigungsflansch montieren.
Vorschub funktioniert nicht	Funktion des Steuergestänges beeinträchtigt	▶ Steuergestänge prüfen und ggf. nstand setzen lassen.
	Hydrostat defekt	▶ Hydrostat prüfen und ggf. von einem TYROLIT Hydrostress Techniker nstand setzen lassen.
	Kette defekt	▶ Kette von einem TYROLIT Hydrostress Techniker wechseln lassen.
	Riemen des Hauptmotors rutscht durch	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Riemen auf Verschleiss prüfen und ggf. von einem TYROLIT Hydrostress Techniker wechseln lassen. ▶ Ggf. die Riemenspannung erhöhen.
Elektromotor läuft nicht an	Schalter NOT-AUS ist gedrückt.	▶ Schalter NOT-AUS lösen.
	Stecker nicht am Netz	▶ Stecker am Netz anschließen.
	Kabel defekt	▶ Kabel prüfen und ggf. wechseln.
	Elektromotor defekt	▶ Elektromotor von Elektro-Fachkraft prüfen lassen.
	Drehrichtung falsch	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Drehfeld- Warnlampe beachten ▶ Drehrichtungsschalter umlegen

9 Technische Daten

9.1 Dimensionen

Parameter	Wert
Gewicht	610 kg
Schnitttiefe (max.)	480 mm
Ø Blattaufnahme	25,4 mm
Ø Sägeblatt max.	1200 mm
Abmessungen (Transportmaße bei hochgeklapptem Blattschutz)	L: 1700 mm B: 870 mm H: 1160 mm

9.2 Motor

Parameter	Wert	
Typ	Elektrisch	
Leistung	30 kW	
Spannung	400 V	
Nenndrehzahl	1800 U/min	
Kühlung	Luftkühlung	
Fett	Polyrex EM (Exxon Mobil)	
Ampere (Strom)	44 Amps	
Anschluss Stromkabel	bis 25m	5 x 10mm ²
	25 – 50m	5 x 16mm ²
Netzabsicherung (Nulleiter (Erdung + FI- Fehlerstromschutzschalter zwingend!)	min 63 Amps	

9.3 Hebeantrieb

Parameter	Wert
Antriebsart	elektro-hydraulisch

9.4 Fahrtrieb

Parameter	Wert
Antriebsart	hydraulisch
Kühlung	Luftkühlung durch Kühlrippen

9.5 Schallpegel und Vibrationen

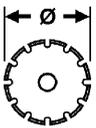
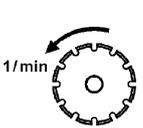
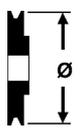
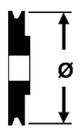
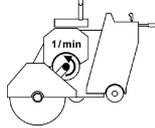
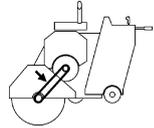
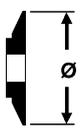
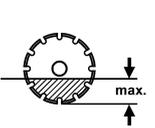
Parameter	Wert
Schallpegel beim Ohr des Bediener (L _{eq})	83,4 dB(A)*
Schallpegel am Arbeitsplatz (L _{PA})	80,9 dB(A)*
Schallleistung nach ISO 3744 (L _{WA})	106,9 dB(A)*
Vibrationen DIN EN ISO 5349-2	< 2,5 m/s ²

* Wert gilt bei folgender Bedingung: Fahrtrieb ist ausgeschaltet und das Sägeblatt ist nicht im Eingriff. Die Messung erfolgte im Stand, mit Motor unter Vollast mit Sägeblatt Ø 1200 mm. Im Schneidbetrieb können höhere Lärmpegel auftreten.

9.6 Batterie

Parameter	Wert
Beschreibung	Battery 12-Volt, Group Size 34
DP Batterie-Teile-Nummer	2700208
Länge	260 mm
Breite	173 mm
Höhe	200 mm
Kapazität	630 Amps
Hersteller-Bezeichnung	P7405

9.7 Schnittdaten

Blatt Ø	Blatt 1/min	Ø Riemen- scheibe Abtrieb	Ø Riemen- scheibe Motor	Motor 1/min	Riemen- größe	Ø Flansch Blatt- aufnahme	Schnitttiefe
500	2450	4.12"	5.6"	1800	3VX560	4½"	130
600	2000	4.5"	5"	1800	3VX560	4½"	180
700	1700	5"	4.75"	1800	3VX560	6"	230
800	1400	5.3"	4.12"	1800	3VX560	6"	280
900	1400	5.3"	4.12"	1800	3VX560	6"	330
1000	1075	6.9"	4.12"	1800	3VX710	8"	380
1200	1075	6.9"	4.12"	1800	3VX710	8"	480
							



Die Riemenscheibe darf nur von einem Techniker von TYROLIT Hydrostress oder einer ausgebildeten Fachkraft gewechselt werden.

EG-Konformitätserklärung

Bezeichnung	Fugenschneider
Typenbezeichnung	FSE1240 ★★
Konstruktionsjahr	2007
Hersteller	TYROLIT Hydrostress AG

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt mit den folgenden Richtlinien und Normen übereinstimmt:

Angewandte Richtlinie

Maschinenrichtlinie	2006/42/EG
Lärmemission	2000/14/EG
Elektrische Richtlinien	93/68/EWG
Elektromagnetische Verträglichkeit	89/336/CEE
Beschränkung der Verwendung 2002/95/EG bestimmter gefährlicher Stoffe 2002/95/EG in Elektro- und Elektronikgeräten	
Abfallwirtschaftsrichtlinie	2002/96/EG
Vibrationsrichtlinie	2002/44/EG

Normen

EN 12100-1	Sicherheit von Maschinen – Grundbegriffe, allgemeine Gestaltungsgrundsätze.
EN 12100-2	Sicherheit von Maschinen – Grundbegriffe, technische Leitsätze.
EN ISO 14121	Sicherheit von Maschinen – Leitsätze zur Risikobeurteilung.
EN 294	Sicherheit von Maschinen – Sicherheitsabstände gegen das Erreichen von Gefahrenstellen mit den oberen Gliedmassen.
IEC 60204-1	Sicherheit von Maschinen – Elektrische Ausrüstung von Maschinen, allgemeine Anforderungen.
IEC 6100-6-3	Elektromagnetische Verträglichkeit
EN 13862	Bodenschleifmaschinen Sicherheit
EN 349	Sicherheit von Maschinen – Sicherheitsabständen zur Vermeidung des Quetschens von Körperteilen.
EN 982	Sicherheit von Maschinen Sicherheitstechnische Anforderungen an sicherheitstechnische Anlagen und ihre Bauteile-Hydraulik.
EN ISO 3744	Akustik-Bestimmung der Schall-Leistungspegel von Geräuschquellen durch Schalldruckmessung